

Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Kallis Montagspost

Ausgabe 16/2020 7. September 2020

U-14-Staffel mit Kreisrekord in Bremen Und ein Erlebniswochenende im deutschen Norden

Es war eine Elterninitiative, die uns am Wochenende nach Bremen verschlug. Vater Ralph Böcker hatte kürzlich ein Sportfest in Bremen entdeckt, ausgerichtet vom SV Werder Bremen Leichtathletik auf dem Stadionplatz 11 in direkter Nachbarschaft zum Weserstadion. Die Besonderheit: Die Ausschreibung lockte mit der Staffeldisziplin 4 x 75 Meter, die als Kontaktsportart vom Land NRW zwar wieder zugelassen ist, vom zuständigen Landesverband FLVW jedoch bislang noch nicht wieder genehmigt wird.



Kreisrekord und deutsche Jahresbestzeit: Mia, Hannah, Maja und Anne

Die Hotelbuchung stellte Vater Reiner Baumermann sicher, die Organisation der Fahrt, die Reservierung im Restaurant und das Besichtigungsprogramm stimmten die Eltern gemeinsam ab. Als Trainer wurden Thorsten Kämpfer und Karl-Heinz Besting angesprochen, die am Samstag nach dem Kindertraining

Leichtathletik Olpe

Freude erleben

nachreisten und sich am Samstagabend zur Gruppe gesellten. Am Sonntag erfolgte dann schon früh um 9:30 Uhr der Aufbruch in Richtung Weserstadion.



Letzter Wechsel Hannah auf Mia vor dem HSV

Dem Familienevent am Samstag folgten die sportlichen Ereignisse des Wettkampftages am Sonntag. Die Staffel kam zuerst, gleich um 11:20 Uhr. Da waren die Mädchen noch ausgeruht. Die Einzeldisziplinen folgten alle erst später. Allerdings war das Quartett, in der Klasse U 12 über 4 x 50 Meter schon einmal die Nummer 1 in Deutschland, seit rund 18 Monaten in dieser Formation nicht mehr gemeinsam an den Start gegangen. Umso erstaunlicher war es, dass die Wechsel so gut klappten, nicht alle optimal, jedoch alle flüssig und mit technisch sauberer Stabübergabe. Das war auch nötig, denn mit den Teams vom SV Werder Bremen und dem Hamburger SV waren sportliche Schwergewichte am Start, die es erst einmal zu schlagen galt. Startläuferin Anne Böcker hatte als Startläuferin gleich einen bereits entscheidenden Vorsprung herausgeholt und übergab nahezu perfekt auf Maja Blagojevic. Die ging mit hohem

Speed in die Kurve und übergab an Hannah Bauermann, etwas früh in der Zone, jedoch flüssig. Hannah liebt die Kurve und zog unwiderstehlich weiter davon. Anfangs der Zielgeraden wartete Schlussläuferin Mia Glasow, die derzeit von Bestzeit zu Bestzeit rennt. Ihre Topform bewies sie im Schlussabschnitt erneut. Als sie deutlich vor dem Team des HSV über die Ziellinie sprintete, blieb die Uhr bei einer Fabelzeit stehen: 38,59 Sekunden! „Kreisrekord“, jubelte Vater Ralf Glasow lautstark und kurze Zeit später verkündete der Stadionsprecher die nächste gute Nachricht: „Die Olper Staffel hat die deutsche Jahresbestleistung um 2 Sekunden unterboten.“



Anne auf dem Weg zur Bestzeit

Der alte Kreisrekord datiert übrigens vom 29.5.2011 und wurde mit 39.19 Sekunden im Ischelandstadion zu Hagen aufgestellt von Tessa Ochel, Sandra Schütter, Anna Kosina und Anja Beckmann. Er galt eigentlich als unangreifbar. Eigentlich!

Ein solcher Erfolg gleich zu Beginn eines langen Wettkampftages ist natürlich psychologisch bedeutsam. Das gute Wetter und eine Toporganisation des Ausrichters schufen zusätzlich beste Bedingungen. Und so folgten reihenweise gute Ergebnisse.

Persönliche Bestzeit über die 75 Meter der Klasse W13 erzielte Anne mit 10,06 Sekunden im Vorlauf. Allerdings verzichtete sie danach aufgrund muskulärer Probleme vorsichtshalber auf die Teilnahme am Finale. Dort siegte Ofure Okojie vom Delmenhorster TV in 10,04 Sekunden. Schade: Es hätte spannend werden können.

Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Hannah und Maja stiegen zeitnah nach dem Staffelwettbewerb mit nur minimaler Vorbereitungszeit in den 60 Meter Hürdensprint ein. Ein Nachteil und ein Risiko, keine Frage. Trotzdem ging alles gut. Hannah wurde in der Klasse W 12 in der Zeit von 10,41 Sekunden Zweite. Ebenfalls Zweite wurde Maja in der Klasse W 13. In 10,27 Sekunden blieb sie nur 3/100 Sekunden über ihrer persönlichen Bestzeit.

Mia sprintete im Vorlauf der Klasse W 12 über 75 Meter zu einer neuen Bestzeit von 10,34 Sekunden. Diese Zeit hätte für den Sieg im Finale locker gereicht. Im Endlauf hatte ihre stärkste Konkurrentin, Sofia Muche vom Delmenhorster TV, den besseren Start. Mia kam zwar sehr stark auf, verfehlte am Ende den Sieg um lediglich 1/100 Sekunde. 10,46 Sekunden lautete ihr Ergebnis im Finale.



Sieg an der Hochsprunganlage: Hannah



Sieg an der Weitsprunganlage: Maja

Ein U 14 Wettkampf auf hohem Niveau entwickelte sich im Anschluss an die Sprintwettbewerbe an der Hochsprunganlage. Hannah und Maja hatten auf die 75 Meter Sprintdistanz verzichtet, um Kräfte für die Sprungwettbewerbe zu schonen. Diese Entscheidung zahlte sich aus. Ausgestattet mit einem verlängerten und schnelleren Anlauf überwand Hannah die Sprunglatte bei 1,46 Meter. Mit dieser neuen persönlichen Freiluftbestmarke distanzierte sie die Konkurrenz deutlich. Die drei ärgsten Verfolgerinnen verharrten bei einer Höhe von 1,38 Metern. Maja übersprang ebenfalls die 1,46 Meter und konnte, wie Hannah, eine persönliche Freiluftbestleistung feiern. Als Belohnung bedeutete dies für sie Rang 2.

Wer glaubte, dass Maja, Hannah und Mia nach den Strapazen des bisherigen Wettkampftages nichts mehr drauf hätten, sah sich ein wenig später an der Weitsprunganlage getäuscht. Hannah erzielte mit 4,72 Metern eine neue Bestleistung und eroberte sich Rang 2. Erst im letzten Versuch hatte Lynn Michelmann vom TSV Asendorf nach zwei verkorksten Versuchen eine Weite von 4,77 Metern erzielt und damit Hannah den Sieg noch weggeschnappt. Was diese sportlich fair wegsteckte. Die zweite Krönung des Tages nach dem Staffelergebnis waren schließlich die 4,93 Meter, der Siegsprung von Maja: Persönliche Bestleistung und nur noch 7 Zentimeter entfernt von der 5-Meter-Marke, eine ganz starke Leistung für die noch 12-Jährige. Auf Rang 3 kam Mia mit 4,34 Metern.

Leichtathletik Olpe

Freude erleben



Ein starkes Team: Die Bremen-Gruppe am Hoteleingang vor dem gemeinsamen Abendessen beim Italiener

ECHTE BIGGEWINNERTYPEN:

Viel Erfolg dem Leichtathletik-Team Olpe! www.bigge-energie.de

**BIGGE
ENERGIE**
Natürlich von hier.

Die nächsten Wettkampftermine

- 12.9. – 13.9. Westfälische Jugendmeisterschaften U16, U18, U20 in Hagen
- 26.9.2020 Mehrkampfmeeting in Soest – Blockwettkampf U 14